

## **Praktikumsbericht – Anforderungen/Aussehen (Stand: 23.10.2008)**

Allgemeine Angaben:

- Name des Praktikanten/der Praktikantin
- Matrikelnummer
- Name der Institution, an der das Praktikum abgeleistet wurde
- Zeitraum des Praktikums

Inhalt:

- Darstellung der praktikumsgebenden Institution
- Darstellung der ausgeübten Tätigkeiten
- Thematische Vertiefung an ein bis mehreren Beispielen
- Reflexion über die Praxiserfahrung
- Literaturverzeichnis

Ein Tages- bzw. Wochenablaufplan ist nicht notwendig.

Form und Umfang:

Der Bericht muss dem üblichen Standard für wissenschaftliche Arbeiten entsprechen. Fließtext, 10 Standardseiten Din A 4 (Zeilenabstand 1 ½, Schriftgröße 12, Rand für Korrekturen, Blocksatz), mit Heft- oder Büroklammer oder einfachem Heftstreifen geheftet, bitte aus ökologischen Gründen keine Ordner, Hefter oder Plastikhüllen.

Beigelegt eine Kopie des Praktikumszeugnisses (oder der Praktikumsbestätigung) sowie das mit den persönlichen Daten ausgefüllte AQua-2-Formular.

Hinweis: Aufgrund der vielseitigen Tätigkeitsbereiche der Kunstgeschichte können sich mitunter die Aufgaben, mit denen PraktikantInnen betraut werden, deutlich unterscheiden. Die oben aufgeführten Punkte dienen der Orientierung. Sollten Fragen offen bleiben, wenden Sie sich bitte an die Praktikumsbeauftragte, Dr. Susanne Müller-Bechtel